



KÜNSTLERSEKRETARIAT  
ROLF SUDBRACK

Joachim Nerger e. K. | Inhaber



## MANDELRING QUARTETT

**KATARZYNA MYCKA** Marimba

*Die vier Streicher hatten sich die Marimbavirtuosin Katarzyna Mycka eingeladen, und deren Kombination mit dem klassischen Quartett war ein famoses Ereignis. [...]*

*Fazit: auch und gerade Kammermusik kann großen Spaß machen. Stuttgarter Zeitung*

### Programm

<b>Mendelssohn</b>	Streichquartett D-Dur op. 44/1
<b>Séjourné</b>	Konzert für Marimba und Streicher *****
<b>Debussy</b>	Streichquartett g-Moll op. 10
<b>Rosauro</b>	Konzert für Marimba und Streicher

Emmanuel Séjournés Konzert besteht aus zwei Sätzen: der erste trägt romantische, fast russische (Rachmaninoff) Züge, der zweite Flamenco-Anklänge vor dem Hintergrund französischer Musik.

Ney Rosauro: "Das *Konzert für Marimba und Streicher*, das meinem Sohn gewidmet ist, komponierte ich im Winter 1986 in Brasilien. Ursprünglich nannte ich das Werk 'Serenata for marimba and strings' und gab allen Sätzen einen charakterisierenden Titel, so dass im Prinzip vier in sich geschlossene Stücke entstanden sind: Saudação [Gruß], Lamento, Dança und Despedida [Abschied]."

Als Gewinner der Internationalen Wettbewerbe in München (ARD), Evian und Reggio Emilia (Paolo Borciani) ist das **Mandelring Quartett** heute weltweit zu Gast großer Festivals und renommierter Kammermusikreihen. Neben den sog. 'Klassikern' widmet es sich der zeitgenössischen Musik und ebenso gern den Wiederentdeckungen von Komponisten. Diese Besonderheit dokumentieren die zahlreichen CD-Einspielungen von Werken von Goldschmidt, Onslow und Brahms-Zeitgenossen. Im Kern-Repertoire hat sich das Mandelring Quartett ohnehin einen Platz in der vordersten Reihe erspielt. 1997 gründete das Mandelring Quartett das Hambacher *MusikFest*, zu dem es renommierte Solisten und Kammermusiker einlädt, darunter auch die Marimba-Spezialistin Katarzyna Mycka, mit der nun neue und spannende Repertoirebereiche erschlossen werden.

Für **Katarzyna Mycka** stellt die Marimba das ideale Medium für die musikalische Aussage dar. Sie verwendet viel Zeit und Liebe darauf, die Marimba als Soloinstrument der klassischen Musik zu popularisieren. Dazu trägt auch die 2003 gegründete 'Internationale Katarzyna Mycka Marimba Akademie' bei. Zahlreiche internationale Preise, darunter der Titel 'Botschafterin der Polnischen Schlagzeugkunst', bestätigen sie darin, sich sowohl beim Publikum als auch bei den Komponisten für die Marimba einzusetzen. Ihr außerordentlicher künstlerischer Rang wird durch fünf CD-Einspielungen dokumentiert.

*Allein das fließende Zusammenspiel und die Farbpalette des Mandelring-Quartetts waren schon eine Klasse für sich. Doch zudem bereicherte die junge Perkussionistin Katarzyna Mycka das Konzert im Bruchsaler Schloss - und damit wurde der Kammermusikabend unbestritten zu einem vorläufigen Saison-Höhepunkt. Denn so wunderbar, wie sich Mendelssohn, Debussy und die spanisch-latein-amerikanischen Klänge von Séjourné oder Rosauro ergänzten, so apart wurde der Klang des Streichquartetts aufgebrochen durch die Marimba, deren Möglichkeiten unter den Händen der polnischen Meisterinterpretin nahezu grenzenlos schienen. [www.pamina-magazin.de](http://www.pamina-magazin.de)*